



*Meike Artmann
Ratsmitglied
Vorsitzende im Ausschuss für
Schule, Sport und Freizeit*

An
die Gemeinde Lilienthal
Herrn Rüdiger Reinicke

Klosterstraße 16
28865 Lilienthal

Lilienthal, den 10. März 2017

Verpflegungssituation an den Lilienthaler Grundschulstandorten mit Ganztagschulbetrieb

Sehr geehrter Herr Reinicke,

für den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Freizeit am 27.04.2017 bitte ich um Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes:

Verpflegungssituation an den Lilienthaler Grundschulstandorten mit Ganztagschulbetrieb

Zur Vorbereitung der Diskussion im Ausschuss bitte ich um einen Bericht der Verwaltung, der Elternvertreter, der Schulleitungen sowie des jeweils zuständigen Caterers über die derzeitige Situation, der insbesondere die folgenden Fragestellungen beantwortet und faktisch aufbereitet:

- Wie viele Kinder nehmen das Essensangebot am jeweiligen Schulstandort wahr?
- Welche Kosten entstehen pro Essensausgabe und welche Leistungen werden hiermit abgedeckt (Speisenumfang, Essensausgabe, „MensaMax“-System, ...) und wie werden diese Kosten verteilt (Gemeindeanteil, Elternbeitrag, ...)?
- Welcher Caterer übernimmt die Essensversorgung und welche Leistungen werden vom jeweiligen Caterer vollbracht?
- Seit wann ist der jeweilige Caterer für die Essensversorgung zuständig und welche vertraglichen Rahmenbedingungen liegen vor (Mindestabnahme, Lieferumfang, Personal, Vertragslaufzeiten, Kündigungsfristen etc.)
- Wie hoch ist die Zufriedenheit und Akzeptanz des gelieferten Essens bei Kindern und Eltern?
- Wie zufrieden sind die Schulleitungen über die Organisation der Essensversorgung und werden ggf. mögliche Verbesserungspotenziale gesehen?

Die Essensversorgung ist innerhalb des Ganztagsbetriebes an den Schulen ein wesentlicher Punkt und eine ausgewogene und gesunde Essensversorgung für Kinder eine notwendige Grundlage für ihre Entwicklung. Nur durch die Zufriedenheit aller Beteiligten wird dieses Angebot entsprechend angenommen und genutzt, weshalb ein aktueller Sachstand – gerade im Hinblick auf einen möglichen Zuwachs weiterer Kinder im Ganztagschulbetrieb – wünschenswert ist, um bei Verbesserungspotenzialen rechtzeitig Maßnahmen zu ergreifen.

Um allen Ausschussmitgliedern im Voraus Gelegenheit zur Kenntnisnahme und Abstimmung innerhalb ihrer jeweiligen Gremien zu bieten, bitte ich um Aufbereitung dieser Informationen als Druckvorlage zum TOP.

Mit freundlichen Grüßen,

Meike Artmann